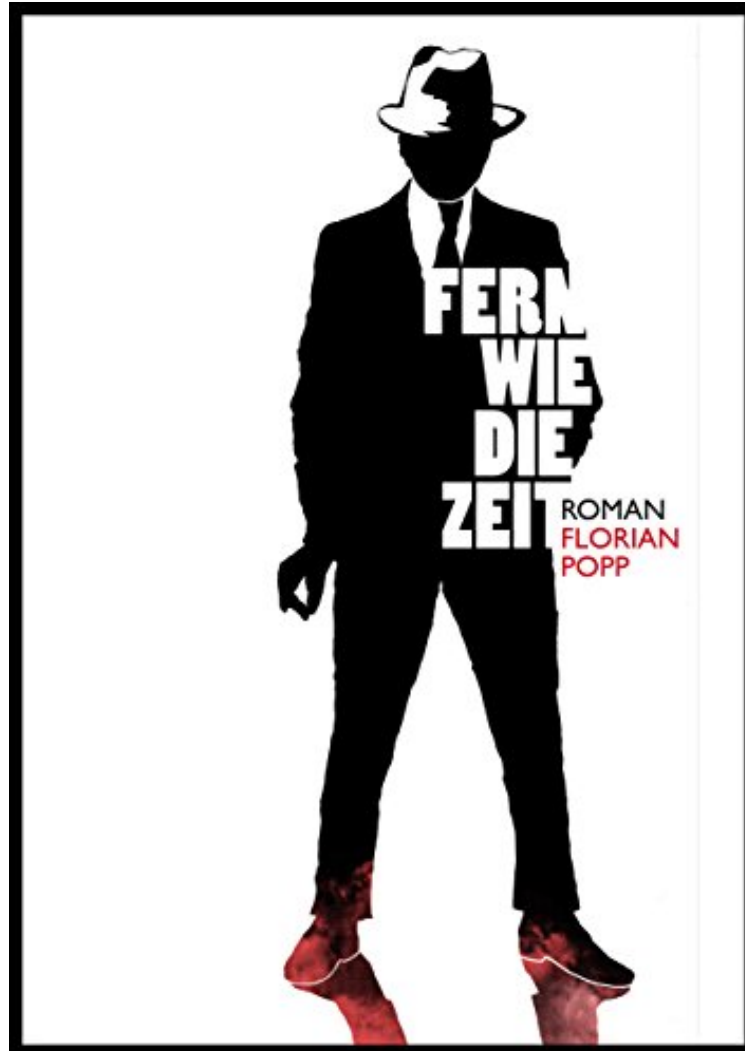


[Read and download] Fern wie die Zeit (Der Detective-Zyklus 2)

Fern wie die Zeit (Der Detective-Zyklus 2)

Von Florian Popp

**Download PDF / ePub / DOC / audiobook / ebooks*



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrank: #300735 in eBooksVerffentlicht am: 2013-12-18Erscheinungsdatum: 2013-12-18File Name: B00AI71OWS | File size: 76.Mb

Von Florian Popp : Fern wie die Zeit (Der Detective-Zyklus 2) before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Fern wie die Zeit (Der Detective-Zyklus 2):

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen10 von 10 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich.
Hervorragend!Von Senor ZIch bin am Beginn mit falschen Erwartungen an die Geschichte heran gegangen und habe nur einen weiteren Krimi erwartet. Allerdings wurde ich sowohl von der Geschichte, als auch vom Schreibstil des Autors mehr als positiv berrascht!Ich fand die Beschreibungen (sowohl die tatschlichen Wrter, als auch die gemalten Szenarien) SEHR, SEHR gut! Ich habe noch einen genauen Plan vom Dorf im Kopf und (wenn ichs auch knnte) wre ich in der Lage noch heute aus dem Gedchtnis einen kompletten Lageplan der Umgebung zu malen. Das hat mir sehr gut gefallen, da ich beim Lesen immer ein passendes Bild im Kopf hatte.Der Verlauf der Geschichte blieb ebenfalls

bis zum Ende spannend. Ich möchte jetzt nicht zu viel über den Inhalt bzw. die wichtigen Vorkommnisse schreiben, eine Szene ist mir aber besonders im Gedächtnis geblieben. Ich muss selten beim Lesen (laut) lachen, aber bei Teil über das Weinen der Frauen war köstlich!!! Wie wahr über das Fazit am Ende des Buches musste ich noch eine ganze Weile nachdenken und bin zum Schluss gekommen, dass es ein passendes und würdiges Ende für das Buch war! Wenn mir ein Buch im Gedächtnis bleibt ist das ein ziemlich wichtiges Qualitätskriterium für mich. Das war hier absolut der Fall! Ich kann jedem nur nahelegen, fern wie die Zeit zu lesen! 5 von 5 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich.

Packender Mystery-Krimi Von K. Hendriks Dieser Krimi fängt auf den ersten Blick so an wie hunderte andere Kriminalromane: ein abgehalfterter und von Alpträumen geplagter Detektiv bekommt einen mysteriösen Auftrag, der ihn in ein merkwürdiges Dorf an der Nordseeküste verschlägt. Aber nachdem er schon (in der Hälfte des Romans) die Person gefunden hat und seinen Auftrag somit erfüllt hat, beginnt die Geschichte erst eigentlich richtig interessant zu werden. Die Geschichte nimmt fulminant an Fahrt auf und wird immer mysteriöser, was mich als Leser voll in den Bann geschlagen hat. Insofern finde ich das Erzähltempo genau stimmig und mitreißend. Auch die sprachliche Ebene nutzt geschickt die verschiedenen Stile, von salopp bis alltagssprachlich, nicht ohne eine Prise Humor. Selbst philosophische Gedankengänge kommen nicht zu kurz. Fazit: absolut lesenswert und etwas abseits der ausgetretenen Krimi-Pfade. 4 von 4 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Unfassbar guter Sprachgenuss

Von Dose Dieter Seit langem das bestgeschriebene Buch, was ich in die Hände bekommen habe :) Die mannigfaltige Wortwahl unterstützt den spannenden Schreibstil sehr stark und hat mich das Buch in wenigen Tagen verschlingen lassen. Die Geschichte fesselte mich schon nach den ersten Seiten, da der Charakter durchgezogenen Antiheld es schnell schafft, durch seine moralischen Schwächen - zeitlos sympathisch zu wirken. Habe mir das eBook sogar mit der Kindle Android App auf mein Handy geladen, damit ich es wirklich überall lesen kann :) Sehr zu empfehlen!

Kurzbeschreibung "So fühlte sich also der Tiefpunkt des Lebens an du rufst einen Freund zur Hilfe, der dir nichts, aber auch gar nichts mehr schuldet, nur um deine Haut zu retten. Du hast keine Ahnung, wie du die nächste Monatsmiete für dein Bro aus der Tasche leihen sollst, von der für deine Wohnung ganz zu schweigen. Dein Wagen ist hinüber, dein Mädchen ist vor ein paar Wochen weggelaufen, und die Aussicht darauf, dass doch noch ein herrenloser Taler anrollt und sich an deiner Backe reiben möchte, ist mehr als mir. Nicht bel. Ich hatte schon in schlimmeren Situationen gesteckt. Dennoch machte mich dieser gedankliche Ringelreihen ziemlich fertig. Meine einzige Hoffnung war ein Klient, der sich mit einem Gespräch für Timing ausgerechnet diesen Moment aussuchte, um zu mir zu kommen, und der mehr im Angebot hatte als eine entlaufene Katze oder eine stiftungsgegangene Ehefrau. Ich rechnete nicht damit. Heute lag nichts in der Luft, außer dem Duft des Herbstes. So wie all die Tage zuvor." Mit einer Vergangenheit im Dunkeln, ohne Geld, ohne Freundin, ohne Wagen und mit einem Paar Kreditheften im Nacken scheint ein gutbezahlter Auftrag dem Detektiv die Rettung zu bringen: Einen verschwundenen Künstler finden, der sich mit seinem Vorschuss aus dem Staub gemacht hat - wie schwer kann das schon sein? Angekommen in einem Dorf am Ende der Welt und immer tiefer in ein unglaubliches und uraltes Geheimnis verstrickt, kann die Antwort nur lauten: sehr schwer, und vielleicht sehr tödlich ... "Fern wie die Zeit" - ein Hardboiled-Mystery-Krimi am Ende der Welt. ca. 340 Romanseiten, 88.000 Wörter ISBN (E-Book) 978-3-00-042055-9 Aus den Rezensionen: [...] So unglaublich die Story auch ist, so rasant verläuft sie von Anbeginn und so fesselnd nimmt sie den Leser sofort in ihren Bann. Literaturkabinett (literaturkabinett.blogspot.de) Dieser raubeinige oder wie der Autor selbst es nennt Hard-boiled Kriminalroman bereitet wahres Lesevergnügen. PetitSalon Literaturblog (petitsalon.tumblr.com) Lebendig, anschaulich, verblüffend, treffend, gewandt, schockierend, mitreißend. -Kundenrezension Sprachlich bedient sich Popp bei Gren wie Chandler oder Hammett [...]. Doch schafft es der Autor, der Geschichte eine bei den Klassikern des Genres nicht anzutreffende Mehrschichtigkeit zu geben. Er verbindet eine vielleicht noch am ehesten von Murakami her bekannte psychologische Metaebene mit dem recht profanen Stoff eines Detektivromans und ist für mich deshalb in sprachlicher und konzeptioneller Hinsicht eine ganz große Entdeckung. -Kundenrezension Ein richtig guter und spannender Krimi. Sehr flüssig geschrieben. Habe es in einem Rutsch gelesen. [...] Klare Kaufempfehlung. -Kundenrezension Dritte, vollständig bearbeitete (Neu-)Auflage; Version 1.0 bringt das von Ihnen gekaufte Ebook gerne auf den neuesten Stand. Senden Sie dazu eine kurze Nachricht an den -Kundendienst mit der Bitte um Aktualisierung des von Ihnen gekauften Ebooks (beispielsweise unter "Kindle-Hilfe / Kontaktieren Sie uns").

Kurzbeschreibung "So fühlte sich also der Tiefpunkt des Lebens an du rufst einen Freund zur Hilfe, der dir nichts, aber auch gar nichts mehr schuldet, nur um deine Haut zu retten. Du hast keine Ahnung, wie du die nächste Monatsmiete für dein Bro aus der Tasche leihen sollst, von der für deine Wohnung ganz zu schweigen. Dein Wagen ist hinüber, dein Mädchen ist vor ein paar Wochen weggelaufen, und die Aussicht darauf, dass doch noch ein herrenloser Taler anrollt und sich an deiner Backe reiben möchte, ist mehr als mir. Nicht bel. Ich hatte schon in schlimmeren Situationen gesteckt. Dennoch machte mich dieser gedankliche Ringelreihen ziemlich fertig. Meine einzige Hoffnung war ein Klient, der sich mit einem Gespräch für Timing ausgerechnet diesen Moment aussuchte, um zu mir zu kommen, und der mehr im Angebot hatte als eine entlaufene Katze oder eine stiftungsgegangene Ehefrau. Ich rechnete nicht damit. Heute lag nichts in der Luft, außer dem Duft des Herbstes. So wie

all die Tage zuvor." Mit einer Vergangenheit im Dunkeln, ohne Geld, ohne Freundin, ohne Wagen und mit einem Paar Kredithaien im Nacken scheint ein gutbezahlter Auftrag dem Detektiv die Rettung zu bringen: Einen verschwundenen Künstler finden, der sich mit seinem Vorschuss aus dem Staub gemacht hat - wie schwer kann das schon sein? Angekommen in einem Dorf am Ende der Welt und immer tiefer in ein unglaubliches und uraltes Geheimnis verstrickt, kann die Antwort nur lauten: sehr schwer, und vielleicht sehr tödlich ... "Fern wie die Zeit" - ein Hardboiled-Mystery-Krimi am Ende der Welt. ca. 340 Romanseiten, 88.000 Wörter ISBN (E-Book) 978-3-00-042055-9 Aus den Rezensionen: [...] So unglaublich die Story auch ist, so rasant verluft sie von Anbeginn und so fesselnd nimmt sie den Leser sofort in ihren Bann. Literaturkabinett (literaturkabinett.blogspot.de) Dieser raubeinige oder wie der Autor selbst es nennt Hard-boiled Kriminalroman bereitet wahres Lesevergnügen. PetitSalon Literaturblog (petitsalon.tumblr.com) Lebendig, anschaulich, verblüffend, treffend, gewandt, schockierend, mitreißend. - Kundenrezension Sprachlich bedient sich Popp bei Gren wie Chandler oder Hammett [...]. Doch schafft es der Autor, der Geschichte eine bei den Klassikern des Genres nicht anzutreffende Mehrschichtigkeit zu geben. Er verbindet eine vielleicht noch am ehesten von Murakami her bekannte psychologische Metaebene mit dem recht profanen Stoff eines Detektivromans und ist für mich deshalb in sprachlicher und konzeptioneller Hinsicht eine ganz große Entdeckung. - Kundenrezension Ein richtig guter und spannender Krimi. Sehr flüssig geschrieben. Habe es in einem Rutsch gelesen. [...] Klare Kaufempfehlung. - Kundenrezension Dritte, vollständig bearbeitete (Neu-)Auflage; Version 1.0 bringt das von Ihnen gekaufte Ebook gerne auf den neuesten Stand. Senden Sie dazu eine kurze Nachricht an den Kundendienst mit der Bitte um Aktualisierung des von Ihnen gekauften Ebooks (beispielsweise unter "Kindle-Hilfe / Kontaktieren Sie uns"). über den Autor und weitere Mitwirkende Florian Popp wurde im Januar 1981 in Ravensburg, Deutschland geboren und ist noch immer nicht tot. Nach einem Studium der Psychologie in Konstanz am Bodensee folgte er mehrmals der Liebe statt dem Verstand und arbeitete schließlich in Berlin als Organisationsberater. Besonders letztere Erfahrung kochte ihn ziemlich ab, womit sein Schreibstil wenigstens oberflächlich erklärt sein dürfte. Der Traum zu schreiben aber verfolgte ihn weiter. Was soll man machen. Im aktuellen Abschnitt seines Lebens gab er es auf, sich dagegen zu wehren, und begann ernsthaft literarisch zu schreiben, womit er auch nicht mehr aufhören wird. Das Leben lehrte ihn: "Hard boiled is not a writing style, it's a way of life." www.florianpopp.de